

# Persönlicher Bezug zu den drei ???

1) **Lys** ([robin\\_amr@hotmail.com](mailto:robin_amr@hotmail.com)) schrieb am 20.12.1999 um 22:53:28: Was mich von euch interessieren würde, ist, wie ihr eigentlich zu den 3 ??? und dem ganzen Kult steht. Ist es eine Fanschaft wie zu einem berühmten Popstar, oder die Leidenschaft, die einen zwingt, keine Folge einer Serie zu verpassen, sind die Abenteuer der drei ein guter Begleiter zum Einschlafen, oder birgt sich mehr dahinter...

2) **Kayashi** ([sk@alpha.de](mailto:sk@alpha.de)) schrieb am 21.12.1999 um 01:08:23: Ich würde sagen, es ist 'ne Mischung aus Gewohnheit, Wahn, Leidenschaft und Sucht... Irgendwo geht's nicht so ganz ohne, die meisten von uns begleiten Justus, Peter und Bob nun schon ihr ganzes Leben lang und irgendwo wird immer die Neugierde sein, welche spannenden Dinge denn in der nächsten Story wieder geschehen werden. Außerdem sind alleine die Kassetten schon ein Begleiter aus der Jugend, alles hat sich verändert, aber diese Tapes und die damit verbundenen Empfindungen und Erinnerungen kann uns keiner mehr wegnehmen. Ich denke, da liegt so die Wurzel begraben...

3) **Kayashi** schrieb am 21.12.1999 um 01:11:48: ..und noch mal ich (guter Forumspunkt, fällt mir andauernd was zu ein ) Früher, als wir noch jünger waren, könnten die drei ??? auch so was wie unsere "imaginären Freunde" gewesen sein, die ja jedes Kind mal gehabt hat (oder gehabt haben sollte...)

4) **Juana** ([LadyJuana@myokay.net](mailto:LadyJuana@myokay.net)) schrieb am 21.12.1999 um 18:13:34: Ja Lys echt gutes Forum! Es muß wohl jeder irgendeinen Tick haben (wenn es nur der eine wäre.. ) Kayashi hat es ganz gut getroffen, Leidenschaft, Sucht oder einfach "nur" ein Hobby!

5) **Lys** ([robin\\_amr@hotmail.com](mailto:robin_amr@hotmail.com)) schrieb am 21.12.1999 um 18:56:33: Hallo Kayashi und Juana. Vielen Dank für eure Beiträge...aber Juana, ich hoffe, dass es doch mehr ist als nur ein Hobby \*smile\*! Für mich bedeuten sie momentan ziemlich viel, nicht zuletzt, weil ich mich sehr intensiv durch die Diplomarbeit mit ihnen auseinandersetzen muss. Durch die bildnerische Arbeit werden sie visuell greifbar, was einem eine sogenannte Identifikation noch mehr ermöglicht.

6) **Juana** schrieb am 21.12.1999 um 19:22:41: Lys, nur ein Hobby? naja, ich würde sie mir ja gerne zum Beruf machen, aber mit der Berufsbezeichnung drei ??? Fan kommt man heute nicht mehr all zu weit leider! Oder kann man irgendwo Drei ??? studieren? Tipps bitte hierher \*gg\*

7) **Ninsche** schrieb am 22.12.1999 um 08:02:48: Juana, in Frankfurt kannst Du im Rahmen eines Germanistik-Studiums "Kinder- und Jugendbuchliteratur" als Hauptfach wählen.... dann kannst du ja 'ne Magisterarbeit über die drei ??? schreiben.

8) **MALICE** ([laconsigliera@hotmail.com](mailto:laconsigliera@hotmail.com)) schrieb am 22.12.1999 um 19:34:26: Also mein persönlicher Bezug zu den ??? war zunächst in erster Linie - Justus. Bei meinem ersten Kontakt mit den Dreien aus Rocky Beach (Ich gehöre zu denen, die erst die Bücher in den Patschefingern hielten und erst später beim Flohmarktgang feststellten, boah, gibt auch Hörspiele!), da war ich 11 oder so, wollte ich wie dieses selbstsichere Dickerchen sein! Wenn ich mit die Fotos von damals so ansehe, war auch eine gewisse Äußerliche Ähnlichkeit nicht zu verleugnen...außerdem war ich als kleines Gör bekannt und gefürchtet dafür, gepflegte Fremdwörter zu blubbern und mich gar nicht altersgemäß auszudrücken...der erste Detektiv war mir auf Anhieb ziemlich sympathisch und ist es auch geblieben! Ohne Bob und Peter lief natürlich gar nichts, aber Justus war immer meine Identifikationsfigur in der Serie. Daß er als kleiner pummeliger Kerl so selbstbestimmt auftrat, und die Erwachsenen überzeugen konnte, ihm zuzuhören, wow, das hat mir imponiert. Vor allem ist er eben auch kein netter Allerweltstyp, oder das schüchternen Standardpummelchen, sondern kann nebenher auch ausgesprochen nervig und rechthaberisch sein, das macht ihn für mich zu so einem runden Charakter(\*snif\*). Genug gerührt. Gerade die Brüche und neuen, "menschlichen" Eigenschaften, welche die neueren Autoren Justus zugefügt haben, machen diese Figur auch immer wieder spannend! Stopft mir einen Hosenanzug mit Kissenbezügen voll, und ich spiel den Typen beim Theater! Abgesehen davon hatten die Plots und die Nebencharaktere einfach diesen leicht dunklen, verschrobenen Charme, im Gegensatz zu diesen TKKG-Sausen, wo bei jedem \*\*\*\*ten Schulflug gerade Gangsters in der Gegend sind, die Giftmüll in den Badeteich verkappen. Ich fühlte mich (und jetzt nicht lachen!) von den ??? mit ihren magischen Juwelen, grünen Geistern und roten Teufeln als Leser irgendwie mehr ernst genommen, es war einfach mehr Atmosphäre da. Lys, deine Bemerkung mit dem Studium macht wirklich neugierig! Bitte schreib doch was dazu. Laß mich auch raten: du bist Kunststudium und machst eine Art kreative Arbeit zu...ach nee, vielleicht doch nicht. Also, ich bin gespannt. P.S.: Vielleicht kann ich dir ja die Gunst von Justus streitig machen?

9) **sire** ([c\\_melsa@gmx.net](mailto:c_melsa@gmx.net)) schrieb am 22.12.1999 um 20:58:58: Malice, du schreibst mir aus der Seele! Genauso hab ich das auch empfunden. Gerade auch der Faktor des Ernstgenommenwerdens. Erwachsene haben oft die offenbar naturgegebene Neigung, sich Kindern gegenüber viel zu sehr zu verstellen. Das langt bis zum krampfhaften Nachahmen von Jugendsprache bei Eltern, die mit ihren pubertierenden Kindern kommunizieren wollen. Und genau letzteres findet sich auch etwa in TKKG wieder. Als Kind ist mir schon immer auf die Nerven gegangen, wie wenig Gewicht die Erwachsenen einem oft beimessen, alles belächeln, was man sagt, daß sie sich allzu oft durch die putzige kindliche Fassade von der eigentlichen Person ablenken lassen, die genau wie sie selbst ein Mensch ist, nur kleiner und mit weniger Erfahrung und Wissen über die Welt, aber mit den gleichen Empfindungen. Wobei diese Empfindungen allerdings noch sensibler sind, bei Erwachsenen sind sie oft abgestumpft. Das wird ja auch hin und wieder bei den drei ??? betont, als Stärke der Jugend der Detektive: Die Unvoreingenommenheit. Justus ist insofern rein geistig der Traumtyp des Humanisten: Neu- und wißbegierig, intelligent (was er durch ständiges Training zudem noch immer weiter zu entfalten sucht), wachsam und moralisch integer. Daß er als Charakter äußerlich nicht ebenso ideal gestaltet wurde, spricht für ihn. Wohltuenderweise ist er auch nicht die übliche magere bleichgesichtige Brillenschlange, in deren Gestalt sich die Eierköpfe sonst in der Jugendliteratur so gern zu zeigen belieben. Natürlich bestimmt Justus gern auch mal über die Köpfe seiner Kollegen hinweg, aber das macht er nicht aus Boshaftigkeit, sondern nur, weil er es nicht ertragen könnte, seine Zielstrebigkeit, seinen Eifer, gebremst zu sehen. Bei mir begründet sich die Faszination abgesehen von der Faszination an Justus natürlich auch durch die ebenso meist glaubhaften Zeichnungen der beiden anderen Detektive, die interessant angelegten, oft geheimnisvollen und spannenden Fälle, die fernweherzeugende, abenteuerlich-exotische Kulisse (Rocky Mountains, Strand, Hollywood...) sowie aber auch die gelungene Gestaltung der deutschen Erstaussagen (AR forever!). Letztendlich mag ich auch einfach das Medium Hörspiel, und die drei-???-Hörspiele spielen da einfach eine herausragende Rolle. Vor allem die alten, mit der ursprünglichen Musik... Sie bringen einen gewissen Spirit, der in den Büchern liegt, schon sehr gut herüber. Seit ich die drei ??? kenne, ist das alles eine runde, gutgemachte Sache gewesen. Einige Vermarktungsaktionen, vor allem in jüngster Zeit, nerven zwar ziemlich, aber immerhin muß man gestehen, daß wenigstens die "Kids" inhaltsmäßig kein Ramsch sind. Der Spirit der guten alten Zeit ist in den Büchern meistens noch eher präsent als in den neuen Hörspielen. Die Qualitätskurve ist zwar nicht ansteigend, aber im Vergleich zu anderen Reihen (obwohl es schwer fällt, zu den drei ??? einen angemessenen Vergleich zu finden) kann man mit der Entwicklung der drei ??? eigentlich noch ganz zufrieden sein. Die Lustigen Taschenbücher haben schon Härteres durchgemacht...

10) **Lys** ([robin\\_amr@hotmail.com](mailto:robin_amr@hotmail.com)) schrieb am 22.12.1999 um 21:07:20: Hey MALICE! Dein Beitrag war riesig interessant zu lesen, vielen lieben Dank. Zu deiner Frage: Im letzten Jahr meiner Primarlehrausbildung ist es an unserer Schule Pflicht, eine mindestens 20seitige schriftliche Diplomarbeit zu machen. Jetzt gibt es aber noch Ausnahmen, wenn man nämlich im bildnerischen Gestalten eine Arbeit macht, kommt der kreative Teil dazu, und die schriftliche Arbeit kürzt sich auf 7 Seiten. Meine Diplomarbeit trägt den Titel "die Illustration einer Lektüre". Vor einem halben Jahr kam mir die Idee, die drei???? bildnerisch umzusetzen und mich dieser Herausforderung zu stellen. Ich entschied mich für das Buch "Der Superpapagei" und bin nun fleißig am Entwerfen und die drei Jungs in Szene zu setzen. Selbst Skinny Norris ist schon verbildlicht, so wie Mr Frentriss und Hugenay...wenn ich die Gelegenheit hätte, die Bilder irgendwie zu veröffentlichen, würde ich das gerne tun, denn eure Meinung würde mich interessieren. Aber keine Angst, sie stehen sehr im Unterschied zu der Amerikanischen Version, der Zeit entsprechend angepasst, mit meinem persönlichen Touch. Tut mir leid Malice, aber Justus Gunst ist nicht möglich streitig zu machen, dazu bin ich zu fest mit ihm verbunden \*smile\*. Ich kann nicht behaupten, obwohl gewisse Parallelen bestehen, so wie Justus zu sein, eher wie ein Gemisch aus Bob und Peter, aber gerade das macht diese Anziehung aus. Je mehr Bilder entstehen, desto mehr verändert sich die Perspektive vom Vorstellen zum Sehen, und am liebsten würde ich alle Bücher illustrieren! Aber vorerst muss ich mit dem einen Buch fertig werden. Lustig ist nur, dass meine Initialen auch AR lauten. Zufall?!

11) **Sven Haarmann** ([uzsqm4@uni-bonn.de](mailto:uzsqm4@uni-bonn.de)) schrieb am 22.12.1999 um 22:14:30: Hallo, Ninsche! Von dem Institut für Jugendbuchforschung der Johann Wolfgang Goethe-Universität im Flughafen ("Hm, mit Flughafen könnte ..." habe ich schon einmal gehört. Laß mal'n paar Infos raus! Bist Du da etwa, oder kennst Du jemanden, der das macht? Noch genauer gefragt: Kennst Du jemanden, der über die "Drei ????" so richtig beinhart wissenschaftlich (ge)forscht (hat)? Per Magister-, Staatsexamens- oder Doktorarbeit? Kennst Du Bücher, die zu diesem Thema erschienen und an mir vorbeigelaufen sind? Das interessiert mich - wie man vielleicht merkt ... - brennend. Viele Grüße!

12) **Kathleen O'Hara** ([tairrieb@gmx.de](mailto:tairrieb@gmx.de)) schrieb am 2.1.2000 um 18:02:14: Also, genau erklären kann ich nicht, wieso ich die drei ??? so liebe. Natürlich haben sie mich mein ganzes Leben begleitet, ich habe gerade die schwarze Katze gelesen, während ich mir einen lockeren Milchzahn rausgedreht habe und so

Sachen, kann mich noch an einige Situationen mit den drei ??? erinnern. Außerdem konnte man sich immer gut mir ihnen identifizieren (obwohl es Jungs waren). Wenn ich krank war und keiner Zeit hatte, mir was vorzulesen, habe ich ???-Cassetten gehört (oder Fünf Freunde). Zum Einschlafen hör ich sie heute noch. Tja, was soll man sagen? Sie sind halt Teil meines Lebens und ich freu mich immer auf neue Abenteuer mit den drei ???.

13) **Just** schrieb am 2.1.2000 um 18:16:10: Hallo Lyschen, ich schliesse mich an.. genialer Forumspunkt! Ich finde die drei sind zu vergleichen mit Überraschungseiern. Man weiß halt nie was drin ist. Bei manchen Folgen (z.B. Gekaufte Spieler, Verrückte Maler und Tatort Zirkus) ist es was zum Basteln und beim Wolfsgesicht und bei der Spur des Raben ein Happy Hippo... dummer aber vergleichbarer Vergleich...\*tatter\*

14) **Lys** ([robin\\_amr@hotmail.com](mailto:robin_amr@hotmail.com)) schrieb am 3.1.2000 um 17:28:08: Vielen Dank für eure Beiträge, was mich aber noch interessieren würde ist, ob sie auch irgendwie der rote Faden im Leben einzelner Menschen sind. So zum Beispiel steht man vor einem Problem und da beschleicht einen der Gedanke, was würden wohl die drei ??? in dieser Situation unternehmen um dieses Problem zu lösen?

16) **Fly** ([Fly-@gmx.ch](mailto:Fly-@gmx.ch)) schrieb am 5.1.2000 um 15:11:34: Für mich sind die drei??? Sucht, Gewohnheit und Hobby. Da meine älteren Geschwister sie schon gehört haben, wurde ich als kleiner Stöpsel schon dazu verdonnert sie mitzuhören. Bei uns ist die drei ??? Sucht vererbt. Ich brauche die tägliche Hörspielinjektion.